

Auf den Spuren von Johannes Paul II.

Unsere polnische Gemeinde organisierte eine Pilgerfahrt nach Polen.

Vom 23. auf den 24. September 2017 war eine Gruppe von 26 Personen auf Wegen und Plätzen unterwegs, die Lebensstationen von Papst Johannes Paul II. in besonderer Weise repräsentieren.

Der erste Halt war Wadowice, der Geburtsort von Johannes Paul II.

Im

COLLEGIUM MARIANUM



bezogen wir Quartier. Ein als „Rückzugshaus für Pilger“ geführtes früheres Ausbildungszentrum der Pallottiner.

Wir besuchten die Kirche von Wadowice, wo Karol Józef Wojtyła getauft wurde und die erste Hl. Kommunion empfangen hat.

1992 wurde die Kirche

durch päpstliche Bulle zur Basilika erhoben.

Leider war das Wetter nicht so schön, wie auf dem Bild.

Trotz Regens ging es weiter nach



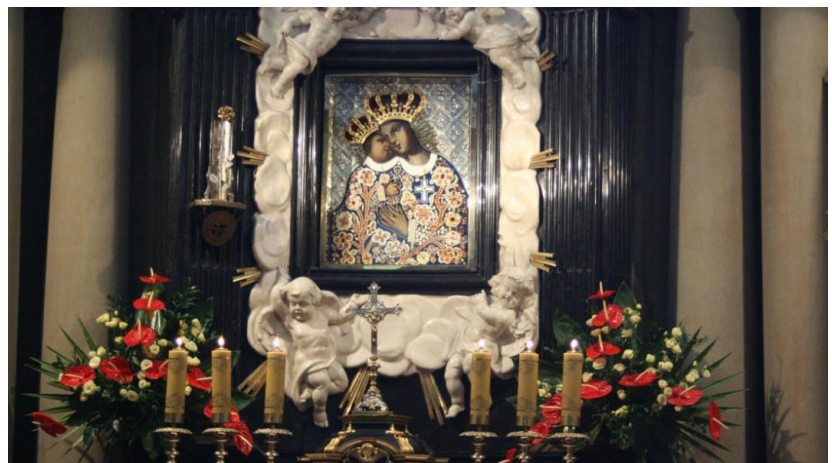
SANKTUARIUM PASYJNO-MARYJNE
KALWARIA ZEBRZYDOWSKA

Klasztor oo. Bernardynów - Światowe Dziedzictwo UNESCO

Dort feierten wir die Hl. Messe, P. Paul konzelebriert einen sehr feierlichen Gottesdienst (die ruhigen, getragenen polnischen Kirchenlieder verleihen der Messe eine ehrfürchtige Atmosphäre der Anbetung).

Die gesamte Anlage entstand im 17. Jh. als Kalvarienberg mit den verschiedenen Stationen und der Kirche mit Kloster. In der Kirche befindet sich das Gnadenbild der Gottesmutter von Kalwaria.

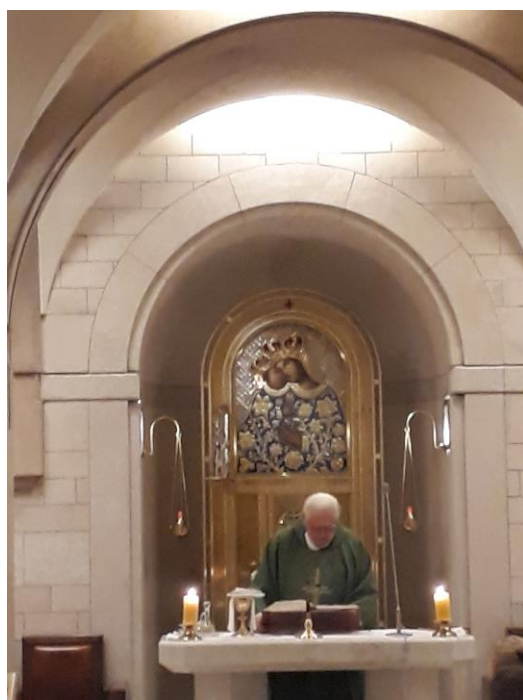
Mit einem geselligen Abend in unserem Quartier endete der erste Tag der Pilgerfahrt.



Der zweite Tag, das Wetter war schön und vor allem trocken, begann mit einem guten und reichhaltigen Frühstück. Pünktlich um 9 Uhr holte uns unser Bus zur Fahrt nach Krakau.



Wir besichtigten das Museum mit Andenken an Johannes Paul II. (Centrum Jana Pawla II)



Im Tiefgeschoß waren zahlreiche Bilder von Begegnungen mit verschiedensten Menschen und Kulturen, die Johannes Paul II während seines Pontifikates erlebt hat. Um das große hallenförmige, achteckige Zentrum waren mehrere Marienkapellen angeordnet. Unter diesen auch eine Kapelle mit der Gottesmutter von Kalwaria, wo gerade eine Hl. Messe gefeiert wurde.

Weiter fuhren wir zum Sanctuarium der Barmherzigkeit Gottes. Ein modernes Gotteshaus, das neben dem Kloster von Schwester Faustina, wo die Gnadenkapelle der Kongregation der Schwestern der Muttergottes der Barmherzigkeit zu besichtigen war, steht.

Alle Mitreisenden, unter dem in Krakau allgegenwärtigen Papst Johannes Paul II, auf untenstehendem Gruppenfoto vereint.



Den Abschluss unserer Pilgerreise bildete ein ausgezeichnetes Mittagessen.



Als einzige Österreicherin unter 25 Polen, war die Reise für mich ein wunderschönes Erlebnis. Vielen Dank der Organisatorin, ich hab' mich sehr wohl gefühlt.